

11. WIENER KONGRESS ESSSTÖRUNGEN



„Neue Therapieformen“

25. - 27. März 2021

ONLINE-Kongress

www.essstoerungen2021.medacad.org

09.00 - 09.15 **ERÖFFNUNG**
 Paul Plener, *Wien*
 Andreas Karwautz, *Wien*

09.15 - 11.35 BLOCK 1: Zeitgeist und Psychodynamik

Vorsitz: Gudrun Wagner, Wien & Andreas Karwautz, Wien

09.15 - 10.25 Anorexie und Zeitgeist - soziokulturelle Aspekte der Essstörungen
 Franz Resch, *Heidelberg, D*

10.30 - 11.35 Psychodynamik der Essstörungen
 Günter Reich, *Göttingen, D*

11.35 - 12.00 Pause

12.00 - 14.25 BLOCK 2: Sexualität und Essstörungen

Vorsitz: Clarissa Laczkovics, Wien & Michaela Mitterer, Wien

12.00 - 12.40 Sexualität und Essstörungen
 Clarissa Laczkovics, *Wien*

12.45 - 13.40 INTERNATIONAL GUEST LECTURE
 Eating disorders and body image in the LGBTQ+ population:
 What are the facts?
 Gemma Witcomb, *Nottingham, UK*

13.45 - 14.25 Essen, Sex, Widerstand:
 Literarische Hintergründe des freiwilligen Hungers
 Sophie E. Seidler, *Seattle, U.S.*

14.25 - 15.00 Pause

15.00 - 16.30 VERTIEFENDE SEMINARE & WORKSHOPS * (parallel!)

SEM 01	Manualbasierte Therapie der Bulimia nervosa Günter Reich, <i>Göttingen</i>	UNBESCHRÄNKT
SEM 02	Klinik, Diagnostik, Komplikationen – Medizinische Praxis im Umgang mit Essstörungen Hartmut Imgart, <i>Bad Wildungen, D</i>	UNBESCHRÄNKT
SEM 03	Therapie der Zwangsstörungen im Kontext der Essstörungen Sonja Werneck-Rohrer, <i>Wien</i>	MAX. 30
SEM 04	„Die Schauspielerin“ - Die Fallgeschichte einer Klientin mit Binge- eating-disorder und ihr Weg in die Selbstbestimmtheit Gabriele Haselberger, <i>Wien</i>	MAX. 14

09.00 - 11.05 BLOCK 3: Alternative Ernährungsformen

Vorsitz: Michaela Langer, *Wien* & Doris Koubek, *Linz*

09.00 - 10.00 Vegetarisch-Vegan-Paleo:
Alternative Ernährungsformen unter der Lupe
Eva Reithofer, *Bad Erlach*

10.05 - 11.05 Vegetarismus und Veganismus: Eine Herausforderung in der
stationären Essstörungenbehandlung
Wally Wünsch-Leiteritz, *Bad Bevensen, D*

11.05 - 11.30 Pause

11.30 - 12.55 BLOCK 4: Aktuelle Wiener Behandlungskonzepte

Vorsitz: Karin Waldherr, *Wiener Neustadt* & Dunja Mairhofer, *Wien*

11.30 - 11.55 Internet-basierte Prävention von Essstörungen und Adipositas
im Schulsetting: Ergebnisse aus dem ICare-Projekt
Michael Zeiler, *Wien*

12.00 - 12.25 Wirkt SUCCEAT? – Ein Programm zur Unterstützung für
Angehörige von Jugendlichen mit einer Essstörung
Stefanie Truttman, *Wien*

12.30 - 12.55 MANTR-a – Therapieprogramm für Jugendliche und
junge Erwachsene mit Anorexia nervosa: Erste Ergebnisse
Tanja Wittek, *Wien*

12.55 - 14.00 Pause

14.00 - 15.30 VERTIEFENDE SEMINARE & WORKSHOPS * (parallel!)

SEM 05	Tooltime - Werkzeuge für die erfolgreiche Ernährungsschulung von Familien mit Adipositas Gabriele Skacel, <i>Wien</i>	MAX. 25
SEM 06	Online Prävention von Essstörungen und anderen psychischen Erkrankungen bei Jugendlichen und Studierenden: Chancen, Herausforderungen und Evidenz Michael Zeiler, <i>Wien</i>	UNBESCHRÄNKT
SEM 07	Praktische Anwendung zum Angehörigenprogramm SUCCEAT Julia Philipp, Stefanie Truttman, <i>Wien</i>	UNBESCHRÄNKT
SEM 08	MANTR-a: Einblicke in den Therapieverlauf anhand einer Falldarstellung Tanja Wittek, Petra Sackl, <i>Wien</i>	MAX. 25

09.00 - 11.20 BLOCK 5: Neue Therapiemöglichkeiten

Vorsitz: Gabriele Schöpfbeck, *Wien* & Eva-Maria Gröbner, *Wien*

09.00 - 10.15 Therapeuten in Aktion – Alternativen zur stationären Behandlung von Anorexia nervosa
Beate Herpertz-Dahlmann, *Aachen*

10.20 - 11.20 Zur Bedeutung des Darm-Mikrobioms und der Darm-Hirn Achse für Anorexia nervosa
Andreas Karwautz, *Wien*

11.20 - 11.30 Schließung des Plenums und Danksagung

11.30 - 12.00 Pause

12.00 - 13.30 VERTIEFENDE SEMINARE & WORKSHOPS * (parallel!)

SEM 09	Was ist neu in der Diagnostik und Behandlung der jugendlichen Anorexia nervosa? Beate Herpertz-Dahlmann, <i>Aachen</i>	<i>UNBESCHRÄNKT</i>
SEM 10	Problemfälle in der Supervision der Essstörungen Claudia Fuchs, Christof Argeny, <i>Wien</i>	<i>UNBESCHRÄNKT</i>
SEM 11	Multifamilientherapie für Angehörige von Menschen mit Essstörungen Hartmut Imgart, <i>Bad Wildungen</i>	<i>UNBESCHRÄNKT</i>

* Bitte zu beachten: Die Seminare/Workshops an den jeweiligen Tagen sind parallele Sitzungen, daher ist bei der Anmeldung jeweils nur eine 1. Wahl und ein Ersatz (2. Wahl) aus den Seminarblöcken anzugeben!

Näheres dazu finden Sie direkt bei der online-Anmeldung

Eine Approbation/Zertifizierung der Veranstaltung erfolgt durch **ÖÄK, ÖBVP, BÖP**

DFP	Der genannte Kongress wurde im Rahmen des Diplomfortbildungsprogramm der ÖÄK wie folgt approbiert: Donnerstag: 8 Punkte; Freitag: 7 Punkte; Samstag: 5 Punkte (GES: 20 P)
BÖP	Der genannte Kongress wird laut Begutachtung durch den Berufsverband Österreichischer PsychologInnen als Fort- und Weiterbildungsveranstaltung gemäß § 33 Psychologengesetz 2013 wie folgt anerkannt: Donnerstag: 7 EH, Freitag 6 EH, Samstag 4 EH (GES: 17 EH)
ÖBVP	in Bearbeitung

Sprecher, Sprecherinnen & Vorsitzende

Dr. Christof Argeny

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeut, Ärztlicher Leiter von sowhat. - Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen

Ing. Claudia Fuchs

Psychotherapeutin im Institut sowhat – Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen

Mag.^a Dr.ⁱⁿ med. univ. Eva-Maria Gröbner

Assistenzärztin an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Gabriele Haselberger

Bewegungsanalytische Therapeutin, Therapiezentrum Intakt und in freier Praxis, Wien

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Beate Herpertz-Dahlmann

Direktorin der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- & Jugendalters, Univ.-Klinik der RWTH Aachen; Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Essstörungen (DGESS), DGKJP, DGPPN, sowie der Eating Disorder Research Society (EDRS); Mitherausgeberin der Deutschen Leitlinien für die Behandlung von Essstörungen

Dr. med. Hartmut Imgart

Chefarzt der Parklandklinik Bad Wildungen, Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie; Facharzt für Psychotherapeutische Medizin und Psychotherapie, Sozial-, Ernährungs- und Notfallmedizin, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Familientherapie, Spezielle Psychotraumatherapie

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Karwautz, FAED

Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien; Facharzt für Psychiatrie, Neurologie, psychotherapeutische Medizin, Kinder- & Jugendpsychiatrie; Leiter der Ambulanz für Essstörungen, Psychotherapeut (KIP); Past-Präsident der ÖGES und Vorstandsmitglied der ÖGKJP; Mitherausgeber des European Eating Disorders Review und Editor in Chief der Neuropsychiatrie

Dr.ⁱⁿ med. univ. Doris Koubek

Niedergelassene Fachärztin für Kinder- & Jugendpsychiatrie und Konsiliarärztin der Wohngruppe Kaya für Menschen mit Essstörungen, Linz

Mag.^a Michaela Langer

Generalsekretärin des Berufsverbandes Österreichischer PsychologInnen (BÖP); Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin

OÄ Dr.ⁱⁿ med.univ. Clarissa Laczkovics

Leitende OÄ der Tagesklinik und Mitarbeiterin der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien; Psychotherapeutin (Psychoanalyse)

Sprecher, Sprecherinnen & Vorsitzende

Dr.ⁱⁿ med.univ. Michaela Mitterer

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Mitarbeiterin der Allgemein- und Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Dr.ⁱⁿ med. univ. Dunja Mairhofer

Assistenzärztin für Kinder- & Jugendpsychiatrie und Mitarbeiterin der Allgemein- und Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Mag.^a Dr.ⁱⁿ med. Julia Philipp

Assistenzärztin und Mitarbeiterin in der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Univ.-Prof. Dr. Paul Plener, MHBA

Leiter der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien; Mitherausgeber von BMC Psychiatry, Child and Adolescent Psychiatry and Mental Health, Zeitschrift für Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Suicidology Online, Mitglied der ISSS, YICAP, DGKJPP, Deutsche Gesellschaft für Suizidprävention, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung für ambulante Kinder- und Jugendpsychiatrie

Prof. Dr. Günter Reich

Diplompsychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker (DGPT, DPG), Paar- und Familientherapeut, Kinder- & Jugendlichenpsychotherapeut; Leiter der Ambulanz für Familientherapie und für Essstörungen und der Psychotherapeutischen Ambulanz für Studierende (PAS) in der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Göttingen

Eva Reithofer

Diätologin im Kinder- & Jugendrehabilitationszentrum Kokon in Bad Erlach und langjährige Mitarbeiterin der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Prof. Dr.med.univ. Franz Resch

Ärztlicher Direktor und Ordinarius der Kinder- & Jugendpsychiatrie am Zentrum für Psychosoziale Medizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Ehrenmitglied der österreichischen Gesellschaft für Kinder- & Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Mitglied der EPA, ISAPP, ESCAP, DGKJP, DGPT

OÄ Dr.ⁱⁿ Gabriele Schöffbeck

Leitende Oberärztin der Station für Jugendliche und Essstörungen an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Petra Sackl-Pammer

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Sprecher, Sprecherinnen & Vorsitzende

Mag.^a Sophie Seidler

Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft und Klassischen Philologie an der Freien Universität Berlin und Universitäten Wien und Stockholm. Fulbright-Stipendiatin am Department of Classics an der University of Washington, Seattle, USA

Mag. Gabriele Skacel

Diätologin, Ernährungsmedizinische Beratung, Abt. für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsklinik Innere Medizin III, AKH Wien

MMag.^a Stefanie Truttmann

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin an der Station und Ambulanz für Essstörungen, Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Assoc.Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gudrun Wagner

Klinische & Gesundheitspsychologin, Ambulanz für Essstörungen, Co-Leiterin der Forschungsgruppe „Essstörungen und Assoziierte Krankheitsbilder“ an der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Medizinische Universität Wien

Prof.ⁱⁿ(FH) Mag.^a Dr.ⁱⁿ rer.nat. Karin Waldherr

Präsidentin der ÖGES, Klinische Psychologin und Gesundheits-Psychologin, Ferdinand Porsche FernFH, Wiener Neustadt

Dr.ⁱⁿ Sonja Werneck-Rohrer

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gemma Witcomb; BSc, PhD, CPsychol, PGCAP, FHEA

Professorin im Bereich Mental Health und in Transgender Health, Loughborough & Nottingham University; Mitglied der British Psychological Society, Mitglied der British Feeding and Drinking Group, Mitglied of the British Psychological Society, Unterrichtet in Psychologie in den Bereichen Entwicklungs- und Sozialpsychologie, Psychologie des Essverhaltens, Klinische Psychologie sowie Elternschaft und Sozialisation

Tanja Wittek, MSc

Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt MANTRA, Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Dr.ⁱⁿ med. univ. Wally Wünsch-Leiteritz

Leitende Oberärztin des Kompetenzzentrums für Essstörungen an der Klinik Lüneburger Heide, Bad Bevensen, Mitbegründerin und therapeutische Supervisorin der betreuten Wohneinrichtung für Essstörungen Amidon, Vorstandsmitglied im Bundesfachverband für Essstörungen, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Essstörungen (DGESS)

Mag. Dr. Michael Zeiler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Essstörungenambulanz der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Allgemeine Informationen

Der 11. WIENER KONGRESS ESSSTÖRUNGEN findet als ONLINE-Kongress statt!

Wissenschaftliche Leitung & Veranstalter

Univ.-Prof. Dr. Andreas Karwautz
Assoc.Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gudrun Wagner
Eating Disorders Unit

Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

T: +43-1-40400-30211

E: essstoerung@meduniwien.ac.at

und der **Verein ÖFV-KJPP**

Technische Leitung

Dipl. (HTL-) Ing. Franz Benninger
Mag. Dr. Michael Zeiler

Organisationsbüro

Wiener Medizinische Akademie
c/o Christian Linzbauer
Alser Str. 4, 1090 Wien
T: +43 1 405 13 83 - 17
E: essstoerungen2021@medacad.org

Approbation/Zertifizierung

der Veranstaltung erfolgt durch **ÖÄK (DFP), BÖP & ÖBVP**

DFP: 20 Punkte / BÖP: 17 EH / ÖBVP (in Bearbeitung)

Kooperationspartner



Österreichische Gesellschaft für Essstörungen



Austrian Society on Eating Disorders (ASED)

Anmeldung & Kongressgebühren

Tagungsgebühren in € bei Anmeldung und Zahlung	bis 15.02.	ab 16.02.
ÖGES- und BÖP-Mitglieder:		
Fachärzte & Fachärztinnen, AllgemeinmedizinerInnen	230,-	260,-
Ärzte und Ärztinnen in Ausbildung, PsychologInnen, Psychotherapeutinnen & andere Berufsgruppen	190,-	220,-
Nichtmitglieder:		
Fachärzte & Fachärztinnen, AllgemeinmedizinerInnen	260,-	295,-
Ärzte und Ärztinnen in Ausbildung, PsychologInnen, Psychotherapeutinnen & andere Berufsgruppen	220,-	255,-
Studierende	90,-	110,-

Registrierung

Die oben genannten Tarife gelten nur bei Anmeldung und Bezahlung innerhalb der Frist! Danach wird die nächsthöhere Gebühr fällig. Anmeldungen sind bis spätestens 23.3.2021 ausschließlich **online** über www.esstoerungen2021.medacad.org möglich!

Zahlungsmodalitäten

Per Banküberweisung oder Kreditkarte

Nach Eingang Ihrer Registratur erhalten Sie eine automatisierte Anmeldebestätigung und innerhalb weniger Tage eine offizielle Bestätigung inkl. Rechnung und Kontodaten.

Nach erfolgter Bezahlung erhalten Sie eine Zahlungsbestätigung.

Stornobedingungen

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Eine Absage muss schriftlich erfolgen. Bei Stornierung bis inklusive 15. März 2021 werden 75% der Teilnahmegebühr rückerstattet. Bei Rücktritt nach dem 15. März 2021 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.